

MEDIENINFORMATION

Steckbar: Swissbit TSE für den Fiskalmarkt

Leicht zu integrierende TSE-Lösung macht Kassenaufzeichnungen manipulationssicher

Bronschhofen (Schweiz), 4. Juni 2019 - Die Swissbit AG, Spezialist für Verarbeitung Speicherung, Schutz und von Daten Industrieanwendungen, wird eine TSE-Lösung zur manipulationssicheren Aufzeichnung von Kassendaten anbieten. Hintergrund sind neue gesetzliche Vorschriften der Steuerbehörden. Danach müssen ab 1. Januar 2020 alle neuen elektronischen sowie bestehende PC-basierte Kassensysteme in Deutschland mit einer zertifizierten technischen Sicherheitseinrichtung (TSE) ausgerüstet Kassensysteme müssen bis Ende 2022 entsprechend nachgerüstet sein. Swissbit hat dafür eine steckbare und somit extrem einfach zu integrierende TSE-Lösung entwickelt. Der Anschluss der Swissbit TSE erfolgt über die USB-, SD- oder microSD-Schnittstelle. Somit kann die Swissbit TSE sowohl von Anbietern klassischer Kassensysteme wie auch von Kassensoftwareherstellern für PCs oder Tablets integriert werden und ist zudem eine sehr kostengünstige Lösung, um bereits bestehende Kassensysteme nachzurüsten. Als Variante für vernetzte Kassensysteme kann die Swissbit TSE auch als LAN-TSE mit mehreren Swissbit TSEs zur effizienten Fiskalisierung eines ganzen Kassenverbundsystems ohne Hardwareeingriff in die einzelne Kasse eingebunden werden.

Die Uhr tickt. Bis Ende 2019 müssen Hersteller von elektronischen und PC-basierten Kassensystemen eine zertifizierte TSE-Lösung in ihre Systeme integriert haben, um ihre Kassen gesetzeskonform und manipulationssicher zu machen. Gleichzeitig müssen bis spätestens Ende 2022 alle im Feld befindlichen Kassensysteme in Handel, Handwerk und Gastronomie, wie von den Steuerbehörden gefordert, auf diese Weise einfach nachgerüstet sein.

Swissbit bereit für rechtzeitige Umsetzung einer gesetzeskonformen Fiskalmarktlösung

Für diese Mammutaufgabe steht den Kassenherstellern mit der Swissbit TSE nun eine Lösung zur Verfügung, die über die USB-, SD- oder microSD-Schnittstelle praktisch in jedes Kassensystem gesteckt und somit sehr einfach integriert und auch nachgerüstet werden kann. Swissbit befindet sich mit drei Varianten der TSE bereits im Zertifizierungsprozess beim Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI) und ist in enger Abstimmung mit den Behörden bereit, rechtzeitig eine zertifizierte TSE gemäß TR-03153



auszuliefern, um für eine gesetzeskonforme Lösung für den Fiskalmarkt in Deutschland zu sorgen.

Muster der Swissbit TSEs wurden bereits Ende letzten Jahres an Kunden ausgeliefert und sind auch seit April 2019 offiziell im Feldtest des DFKA (Deutscher Fachverband für Kassen- und Abrechnungssystemtechnik e.V.) erfolgreich in Erprobung. Swissbit unterstützt auf diese Weise alle interessierten Kassenhersteller dabei, Rechtssicherheit in der Anwendung und den Prozessen zu erlangen.

Zukunftssichere Swissbit TSE-Lösung: einfach zu integrieren und skalierbar

Kassenhersteller können die Swissbit TSE-Lösung ganz einfach in ihre Kassensysteme integrieren. Dafür stellt Swissbit neben der TSE auch ein SDK (Software Development Kit), Treiber und Support für Windows, Linux, Android und Embedded-Systeme bereit. Der Anschluss der Swissbit TSE erfolgt über die USB-, SD- oder microSD-Schnittstelle. Zudem ist die zukunftssichere Swissbit-Lösung kostengünstig und einfach skalierbar, denn sie kann sowohl als Einzelgerät-Lösung wie auch als LAN-Lösung mit mehreren parallelen TSEs zur Anbindung unterschiedlicher Geräte wie PCs und Tablets ohne Montageaufwand am Kassensystem eingesetzt werden.

"Wir wissen um die komplexen Herausforderungen der Kassenhersteller bei der Bereitstellung gesetzeskonformer Kassensysteme und folgen den hohen Zertifizierungsanforderungen des BSI. Die Swissbit TSE ist "steckbar", daher eine einzigartige flexible und einfach zu integrierende Fiskallösung. Produktion und Entwicklung erfolgen bei uns im Hause, können von uns komplett kontrolliert und flexibel auf die Anforderungen unserer Kunden abgestimmt werden", erläutert Hubertus Grobbel, Leiter des Geschäftsbereichs Security Products bei der Swissbit AG. Und weiter: "Bei der Entwicklung haben wir uns eng mit dem gesamten Kassenökosystem abgestimmt. Unsere Kunden befinden sich mitten in der Integration der Swissbit TSE, um rechtzeitig eine gesetzeskonforme Fiskallösung anbieten zu können."

Praxiserprobte Fiskallösung bereits EU-weit im Einsatz

Swissbit ist ein erfahrener Spezialist mit über 20 Jahren Erfahrung für anspruchsvolle Speicher- und Sicherheitslösungen im Industrieumfeld. Daneben punktet Swissbit mit hohen Qualitäts- und Sicherheitsstandards: Swissbit entwickelt und produziert selbst Speicherprodukte in Berlin und kann so auch kundenspezifische Produkte flexibel nach Anforderung anbieten. Swissbit liefert seit über drei Jahren praxiserprobte Fiskallösungen für den Fiskalmarkt in Frankreich und weiteren Ländern.



Verfügbares Bildmaterial

Folgendes Bildmaterial steht druckfähig im Internet zum Download bereit: http://www.htcm.de/kk/swissbit



Bildquelle: Swissbit

Die Swissbit TSE ist steckbar und somit einfach zu integrieren. Bestehende Kassensysteme lassen sich problemlos nachrüsten.



Bildquelle: Swissbit

Die TSE von Swissbit ist als Einzelgerät-Lösung verfügbar wie auch als LAN-Lösung mit mehreren parallelen TSEs zur Anbindung unterschiedlicher Geräte.

Über Swissbit

Die Swissbit AG ist der größte unabhängige Hersteller von Speicher- und Security-Lösungen für anspruchsvolle Industrie- und IoT-Anwendungen in Europa. Swissbit kombiniert seine einzigartigen Kompetenzen bei Flash-Speicher- und Sicherheitsprodukten mit seinem "Advanced Packaging"-Knowhow, um Daten in der Industrie, Telekommunikation, Automobiltechnik, Medizintechnik und Fiskalisierung zuverlässig zu speichern, zu schützen und zu verarbeiten. Das Unternehmen produziert industrietaugliche Flash-Speicherund Security-Produkte "Made in Germany" mit Langzeitverfügbarkeit, höchster Qualität, Zuverlässigkeit und Lebensdauer sowie kundenspezifischer Optimierung. Das Flash-Angebot umfasst SSDs mit PCIe und SATA-Schnittstellen wie mSATA, Slim SATA, CFast™, M.2 und 2,5", sowie CompactFlash, USB-Flash-Drives, SD- und microSD-Speicherkarten und managed NAND BGAs. Die Security-Produkte sind in verschiedenen anwendungsspezifischen Editionen als USB-Flash-Drive, SD- und microSD-Speicherkarten verfügbar. Swissbit wurde 2001 aus einem Management-Buyout der Siemens AG gegründet und verfügt über Niederlassungen in der Schweiz, Deutschland, den USA, Japan und Taiwan.

Weitere Informationen unter www.swissbit.com



Kontakt:

Swissbit AG Zeljko Angelkoski Industriestrasse 4 9552 Bronschhofen Schweiz

Mobil: +49 172 6325706

E-Mail: zeljko.angelkoski@swissbit.com

www.swissbit.com

Presseagentur:

HighTech communications GmbH Brigitte Basilio Brunhamstraße 21 81249 München Deutschland

Telefon: +49 89 500778-20 E-Mail: b.basilio@htcm.de

www.htcm.de